



Kooperationsvereinbarung mit vorschulischen Einrichtungen

Zur Erziehung der Kinder gehört neben der kindgerechten Förderung im Kindergarten insbesondere die pädagogische Gestaltung des Überganges vom Kindergarten in die Grundschule.

Kinder freuen sich auf die Schule und sind hoch motiviert endlich Rechnen, Lesen und Schreiben zu lernen. Diese Freude darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass der Schuleintritt ein Einschnitt in ihrem Leben ist, der mit Unsicherheit einhergehen kann. Dieser Übergang vom Kindergarten in die Grundschule ist für die zukünftige Entwicklung des Kindes von zentraler Bedeutung. Das Kind kann bei einer positiven Bewältigung grundlegende Kompetenzen für sein zukünftiges Leben erwerben. Dagegen kann eine krisenhafte Entwicklung im Rahmen der Übergangssituation die kindliche Entwicklung für längere Zeit blockieren. Damit also die Chancen hoch sind, dass die Kinder dem neuen Lebensabschnitt mit Freude, Zuversicht und Gelassenheit entgegen sehen, haben Kindergärten und Grundschule gemeinsam dafür zu sorgen, dass die Kinder dabei begleitet und unterstützt werden und der pädagogischen Gestaltung des Überganges vom Kindergarten in die Grundschule eine herausragende Bedeutung beigemessen wird.

Aufgrund dessen kooperiert die Grundschule Wenden seit vielen Jahren mit dem Kindergarten „Schunterarche“ und dem Kindergarten Wenden im Einzugsgebiet Wenden, Thune und Harxbüttel.

In den letzten Jahren hat sich die Kooperation intensiviert und im Frühjahr 2008 ist ein Kooperationsvertrag (siehe Anhang) mit folgenden Inhalten abgeschlossen worden:

1. Vorwort
2. Rechtliche Grundlagen
3. Ziele unserer Zusammenarbeit
4. Formen unserer Zusammenarbeit
 - Regelmäßige Treffen
 - Die Kooperationsbeauftragten
 - Zusammenarbeit zwischen Erzieherinnen und Lehrkräften
 - Besuche/ Projekte
5. Kooperationskalender

Aufgrund dessen gestalten die Kindergärten und die Grundschule Wenden ihre Zusammenarbeit durch folgende Formen:

- Gemeinsame Gesprächskreise zu pädagogischen Themen (bedürfnisorientiert)
- In Erarbeitung durch Leitung Kindergarten/Leitung Schule „Checklisten“ für Eltern von Schulanfängern
- Teilnahme der zukünftigen Erstkassenlehrer und Schulleiter an Elternabenden des Kindergartens
- Einladungen der Grundschule zu Schulfesten
- Regelmäßige Hospitationen im Kindergarten der Kooperationslehrerin und der zukünftigen Erstkassenlehrer
- Thematische Elternabende zu folgenden Themen „Was heißt Schulfähigkeit?“, „Sprachförderung im vorschulischen Bereich und Sprachtherapien mit der Sprachtherapeutin Frau Jahnke“.
- Hospitationen aller Schulanfänger in den aktuellen 1. Klassen
- Zu Beginn des 2. Schulhalbjahres erhalten zukünftige Schulanfänger einmal monatlich Sport- und Musikunterricht
- Hospitationen der Erzieher in der Schule

- Regelmäßige pädagogische Gespräche und Auswertung der Hospitationen
- Gemeinsame Elterngespräche und Beratung der Eltern im Kindergarten bei besonderen Problematiken zur Einschulung (Entwicklungsverzögerungen, Sprachauffälligkeiten, Verhaltensproblematiken)
- Pädagogische Gespräche über zukünftige Schulkinder (einen Beobachtungsbogen stellen die Kindergärten zur Verfügung)
- Reflektionsgespräche der Erstklassenlehrer mit den Erziehern einige Wochen nach Schulbeginn
- Gemeinsame Erstellung eines Kooperationskalenders

Ausblick für das Schuljahr 2010 / 2011:

- Kooperationskalender, Gespräche, Informationsveranstaltungen, gegenseitige Besuche, Elternabende, Schnupperstunden, Vorleseprojekte haben sich bewährt und sollten beibehalten werden
- Folgende Kooperationsformen sind angedacht:
Einbeziehung der Kindergärten zum Schulfest (50-Jahr-Feier), gemeinsame Fortbildungen, Studientag im Kindergarten
- Erarbeitung eines Informationsflyers für Eltern

Im Anhang:

- Kooperationsvertrag mit dem Kindergarten „Schunterarche“ und dem Kindergarten Wenden im Einzugsgebiet Wenden, Thune und Harxbüttel
- Kooperationskalender 2008/2009
- Kooperationskalender 2009/2010